

Hackintosh - exakt nach Dortania's OpenCore Anleitung eingerichtet - stürzt während des Betriebes zufällig ab und startet neu (Kernel Panic)

Beitrag von „Aurash“ vom 29. Januar 2021, 12:52

[Zitat von apfel-baum](#)

hallo [Aurash](#) ,

möchtest du den Helfern und dir helfen?, dann schreibe bitte deine Hard- und Softwarespecs in deine Signatur. Dies könnte ggf. sogar die Bereitschaft erhöhen, da nicht immer zum 1ten Post gescrollt werden muß um zu erfahren, was du eigentlich nutzt.

wie das geht?

- oben rechts zum Kontrollzentrum,
- von dort aus zum Benutzerkonto,
- nun bist du fast fertig - >
- zur Signatur, Daten eintragen, schon geschafft.

Ig 😊

Hallo apfel-baum,

Vielen Dank für den Hinweis, ich ging davon aus, dass es reicht, wenn ich diesen ersten Satz meines Beitrages erwähne. Ich habe meine Daten nun auch in meine Signatur eingetragen. LG

[Zitat von macdream](#)

Falls kein Overclocking, tippe ich mal auf RAM. Timing, „Unverträglichkeit“ oder einfach nur Defekt.

Hallo macdream,

Tatsächlich habe ich vergessen zu erwähnen, dass mein System übertaktet ist. Unter Clover mit Catalina war dies auch nie ein Problem. Ich hatte auch bereits die Vermutung, dass dies

eventuell der Auslöser des Problems sein könnte, weswegen ich das System zum testen kurzweilig auf den Basis Takt stellte. Dies löste das Problem jedoch nicht, weswegen ich es als irrelevant für meine Problematik einstufte und daher vergaß es zu erwähnen. Unter Windows 10 tritt keines dieser Probleme auf, ich schließe daher einen Hardware defekt aus. Dass der RAM inkompatibel ist halte ich ebenfalls für unwahrscheinlich, da ich vor dem Umstieg auf OpenCore das System jahrelang zuverlässig mit Clover nutzte.

Dennoch vielen Dank für die Antwort!